

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der schwarze Domino**

**Auber, Daniel-François-Esprit  
Scribe, Eugène**

**Leipzig, [1895]**

Auftritt IX

[urn:nbn:de:bsz:31-81691](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81691)

## Neunter Auftritt.

Die Vorigen ohne die Pförtnerin.

Ursula (zu Angela). Ei, ei, Sie werden rot  
Und scheinen ungemein verlegen.

(Die Glocke verstimmt.)

Angela. Wer? Ich? Nein, nein.

(Für sich.) Sollte sie Argwohn hegen?  
Weiß er vielleicht?

Chor der Stiftsdamen. Die Silberglocken klingen.

Laßt uns ein Danklied singen;

Für unsre Stiftung steht

Zu Gott, gläubig im Gebet!

Ursula. Schon lange mahnt die Glocke zum Gebet!

Wir kommen ja zu spät!

Brigitte. Ei, das hat keine Not!

Angela (für sich). Sollte sie Argwohn hegen?

Ursula (für sich). Ja, sie scheint mir sehr verlegen.

Alle (ordnen sich zum Abgang unter dem Gesang).

Die Silberglocken klingen,

Laßt uns ein Danklied singen;

Für unsre Stiftung steht

Zu Gott eifrig im Gebet!

Die Silberglocken klingen,

Laßt uns ein Danklied singen;

Für unsre Stiftung steht

Im frommen gläubigen Gebet!

Angela (geht voran, durch die Seitenthür links hinten).

Brigitte und Ursula (folgen ihr).

Die andern Stiftsdamen (paarweise ebenso).

(Pause.)

Horaz von Massarena (kommt mit der Pförtnerin Gertrude durch die Mitte).

## Zehnter Auftritt.

Massarena, die Pförtnerin zu seiner Linken.

Pförtnerin (öffnet ihm die Thür und läßt ihn an sich vorübertreten;  
sie spricht).

Treten Sie näher, Señor.